



Ein besonderes Passionskonzert veranstaltet die Stiftung Musica Sacra Westfalica am Palmsonntag, dem 25. März um 17.00 Uhr in der Werner Christophorus-Kirche. Zu Gehör gebracht wird Polyptyque, ein Werk des schweizerisch-niederländischen Komponisten Frank Martin. Darin eingebettet erklingen Passionschoräle von Johann Sebastian Bach.

Polyptyque gehört zu den herausragenden Passionswerken des 20. Jhs. Jac van Steen, bis 2013 Generalmusikdirektor in Dortmund, hat für die Werner Aufführung ein Orchester aus jungen hochtalentierten niederländischen Musikern zusammengestellt. Den Solopart übernimmt die renommierte Geigerin Annemieke Corstens. Die darin integrierten Bachwerke singt das Verina-Ensemble. Eine Werkeinführung durch Andrea Knefelkamp-West, die langjährige Assistentin van Steens, rundet das Programm ab.

Ausgangspunkt für die Komposition war für Martin ein Polyptychon, d. i. eine faltbare spätmittelalterliche Bildtafel aus Siena mit Kreuzwegdarstellungen. Sechs Tafeln bilden die Grundlage des sechssätzigen Werkes. Martins Beeinflussung durch die Musik Bachs wird in diesem Werk besonders augen- und ohrenfällig. Die eingeflochtenen Passionschoräle verdeutlichen dieses Moment noch einmal.

Karten zum Preis von 15,- bzw. ermäßigt 10,- können im Vorverkauf bei Bücher Beckmann in Werne direkt erworben (02389 / 25 26), oder zur Abholung an der Abendkasse reserviert werden.